

INTERNATIONALE KONFERENZ

VOM WISSEN ZUM HANDELN – ALPENREGIONEN PASSEN SICH AN DEN KLIMAWANDEL AN

Erfolgsgeschichten, Lernerfahrungen und Wege in die Zukunft

From knowledge to action – Alpine regions adapting to climate change

Success stories, learning experiences, and future practice

De la connaissance à l'action – les régions alpines s'adaptent au changement climatique

Succès, retours d'expériences et pratiques futures

L'adattamento delle regioni alpine al cambiamento climatico – dalla teoria alla pratica

Successi, esperienze e prassi future

Od znanja k dejanjem – regije v Alpah se prilagajajo podnebnim spremembam

Zgodbe o uspehu, pridobljene izkušnje, delovanje v prihodnje

14. Oktober 2014, Rathaus Wien, Österreich



EINLADUNG UND PROGRAMM

(Stand Juli 2014)

ZIELE UND VORSCHAU

Im Zentrum der internationalen Konferenz stehen Praxis und Zukunft der Klimawandelanpassung in den Alpen. Regionen und Gemeinden der Alpenländer und darüber hinaus werden Umsetzungserfolge vorstellen, Erfahrungen austauschen und Wege in die Zukunft diskutieren.

Die Konferenz wird VertreterInnen von Regionen, Städten und Gemeinden, Verwaltungsangehörige auf kommunaler, regionaler und nationaler Ebene, Verantwortliche für die Anpassungsstrategien der Alpenländer, PraktikerInnen und ExpertInnen zusammen bringen. Das Konferenzprogramm ist darauf ausgerichtet, ein Maximum an Dialog und Lernen im direkten Austausch zwischen Verantwortungsträgern, Regionsvertretern und Verwaltungsebenen zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werden ein Marktplatz mit Good-Practice-Beispielen von Anpassungsmaßnahmen, Zukunftslabors zu aktuellen Themen, Podiumsdiskussionen sowie Live-Interviews angeboten.

Der Österreichische Städtebund sowie die C3-Alps Partnerschaft laden Sie zu dieser internationalen Konferenz, die zum Abschluss des Projekts C3-Alps veranstaltet wird, ein. Die Veranstaltung wird vom vom Alpenraumprogramm der EU kofinanziert und vom Umweltbundesamt, UNEP Vienna – Regional Office for Europe und dem Österreichischen Städtebund organisiert.

Weitere Informationen, das Programm sowie diesbezügliche Aktualisierungen finden Sie unter: www.c3alps.eu

KONFERENZSPRACHEN

Die Konferenzsprache ist Englisch. Übersetzung in alle Alpensprachen (Deutsch, Französisch, Italienisch, Slowenisch) ist verfügbar.

REGISTRIERUNG

Die Veranstaltung ist öffentlich und die Teilnahme kostenlos; die Teilnehmerzahl ist jedoch beschränkt und vorherige Anmeldung daher erforderlich. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Melden Sie sich bitte so frühzeitig wie möglich, spätestens bis zum 20. September 2014, zur Konferenz an. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie innerhalb von 2-3 Arbeitstagen ein Bestätigungsemail.

[Hier geht's zur Online-Registrierung](#)

VOM WISSEN ZUM HANDELN – ALPENREGIONEN PASSEN SICH AN DEN KLIMAWANDEL AN ERFOLGSGESCHICHTEN, LERNERFAHRUNGEN UND WEGE IN DIE ZUKUNFT

PROGRAMM

Dienstag, 14. Oktober 2014

Moderation: Thomas Egger (SAB)

08.30–09:30 **Pressekonferenz**

Eingeladene TeilnehmerInnen

09.00–09.30 **Registrierung und Begrüßungskaffee** **Video- and Posterausstellung**

Videos and Posters im Empfangsbereich informieren über das Projekt C3-Alps und geben einen Überblick über die durchgeführten Arbeiten, die Ergebnisse und die Menschen, die das Projekt ermöglichten.

09.30–09.45 **Eröffnung der Konferenz und Grußbotschaften**

09.45–10.00 **Das Projekt C3-Alps: Interview mit dem Lead Partner**

Der Projektleiter gibt Einblicke in das Projekt, dessen wichtigste Ergebnisse und Wirkungen.

10.00–11.15 **Podiumsdiskussion: Anpassung in der Praxis auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene – Erfolge, Praxiserfahrungen, Herausforderungen und Chancen**

Podiumsdiskutanten aus unterschiedlichen Ländern und Verwaltungsebenen diskutieren, was im Alpenraum bisher erreicht wurde, welche praktischen Erfahrungen, Herausforderungen und Chancen sich ergeben haben, und was für die Zukunft daraus gelernt werden kann. Das Publikum hat die Möglichkeit, Fragen an das Podium zu stellen.

11.15–12.30 **Marktplatz: Regionen lernen von Regionen**

An mehr als 20 Marktständen werden erfolgreich umgesetzte Praxisbeispiele und Leuchtturminiativen für Klimawandelanpassung in Alpenregionen, -städten und -gemeinden vorgestellt. Verantwortungsträger geben aus erster Hand Auskunft über ihre Erfahrungen und treten in Dialog mit interessierten KonferenzbesucherInnen. Die TeilnehmerInnen können frei zwischen den Ständen wechseln und sind eingeladen, Spezialitäten aus den Regionen zu verkosten.

Wissensplattform zu Klimawandelanpassung im Alpenraum

An mehreren Computerterminals können die TeilnehmerInnen die C3-Alps Wissensplattform testen und individuelle Suchanfragen durchführen. Für Fragen stehen Ihnen gerne AssistentInnen zur Verfügung.

12.30–13.45 **Mittagessen**

13.45–14.00 Reflexionen zum Marktplatz

14.00–15.30 Zukunftslabors: Diskussionsrunden zu Schlüsselthemen

In mehreren parallelen Diskussionsrunden haben die TeilnehmerInnen die Gelegenheit, zukunftsweisende Fragestellungen und Lösungsansätze für kommende Herausforderungen zu diskutieren. Die Ergebnisse werden dokumentiert und nach der Konferenz als Basis für weitere Initiativen öffentlich zugänglich gemacht. Bitte geben Sie bei der Registrierung bekannt, bei welchem Thema Sie mitdiskutieren möchten.

Zukunftslabor 1

Von nationalen Anpassungsstrategien und Aktionsplänen zum Handeln: wie kann die Umsetzung von Anpassung über Sektoren und Ebenen hinweg voran getrieben werden?

Zukunftslabor 2

Welche Art von Wissen, Ressourcen und Unterstützung benötigen Gemeinden, um Maßnahmen zur Anpassung durchführen zu können?

Zukunftslabor 3

Wie können Einzelne, Haushalte und Unternehmen zur Anpassung an den Klimawandel beitragen, und was sind die Chancen und Risiken privater Anpassung?

Zukunftslabor 4

Wie kann Klimawandelanpassung erfolgreich kommuniziert werden? Wie können vor allem Jugendliche wirksamer erreicht werden?

Zukunftslabor 5

Was sind die Möglichkeiten und Grenzen einer risikoangepassten räumlichen Entwicklung, um unsere Gesellschaft (gegenüber Extremereignissen) belastbarer zu machen?

Zukunftslabor 6

Was sind mögliche Zukunftsthemen in Bezug auf die Klimawandelanpassung? Welche Rolle könnten diese im nächsten Alpenraumprogramm und in der Makroregionalen Strategie für die Alpen einnehmen?

Zukunftslabor 7

Wie könnte man ein paneuropäisches Netzwerk bilden, um den Wissensaustausch zur Klimawandelanpassung zwischen Bergregionen zu fördern?

15.30–16.00 Blitzlichter aus den Zukunftslabors

16.00–17.00 Podiumsdiskussion: Die Zukunft der Klimawandelanpassung in den Alpen

Verantwortliche für die Anpassungspolitiken in den Alpenländern reflektieren ihre bei der Konferenz gewonnenen Einsichten und diskutieren weiteren Handlungsbedarf und die Rolle der transnationalen Zusammenarbeit.

17.00 Ende der Konferenz

Geselliger Ausklang

Fortsetzung des informellen Austauschs bei einem Aperitif.

[Zur Online-Registrierung](#)

LAGE UND ANFAHRT

Das Rathaus Wien ist zentral gelegen und ist leicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Über die Eingänge werden Sie von Hinweisschildern zum Veranstaltungsort geleitet.



U-Bahn Station: U2 Rathaus

Straßenbahn Station: Linien 1, 71, D – Haltestelle: Rathausplatz/Burgtheater

Nähere Informationen: www.wien.gv.at/stadtplan/en/ oder: www.vor.at

UNTERKUNFT

MERCURE JOSEFSHOF WIEN (4*)

Nur wenige Minuten zu Fuss zum Veranstaltungsort (Zimmer bis 12.09.14 unter *C3-Alps Oktober 2014* reserviert)

www.josefshof.com

Josefsgasse 4-6, 1080 Vienna

P: +43 1 404 19

Email: mercure@josefshof.com

HOTEL ALPHA WIEN (3*)

5 Minuten zu Fuss vom Veranstaltungsort (Zimmer bis 29.08.2014 unter *C3-Alps Oktober 2014* reserviert)

<http://www.gerstner-hotels.at/en/hotel-alpha/index.html>

Buchfeldgasse 8, 1080 Vienna

P: +43 1 403 52 91

Email: alpha@gerstner-hotels.at

HOTEL RATHAUS WIEN (4*)

Nur wenige Minuten zu Fuss zum Veranstaltungsort (Zimmer bis 12.09.14 unter *C3-Alps Oktober 2014* reserviert)

www.hotel-rathaus-wien.at

Lange Gasse 13, 1080 Vienna

P: +43 1 400 11 22

Email: office@hotel-rathaus-wien.at

HOTEL ZIPSER (3*)

Nur wenige Minuten zu Fuss zum Veranstaltungsort

<http://hotel-vienna.travel/>

Lange Gasse 49, 1080 Vienna

P: +43 1 404 54-0

Email: office@zipser.at

Informationen zu weiteren Übernachtungsmöglichkeiten: www.booking.com

ORGANISATION VOR ORT

Mathilde Koeck

United Nations Environment Programme, UNEP
Regional Office for Europe - Vienna Office
Tel: +43 (1) 26060 – 4454
Email: mathilde.koeck@unvienna.org

Jochen Bürgel

Umweltbundesamt
Abt. Umweltfolgenabschätzung und
Klimawandel
Tel: +43 (1) 31304 - 5962
Email: c3-alps@umweltbundesamt.at

DIE C3-ALPS PARTNERSCHAFT HEISST SIE WILLKOMMEN!



ENVIRONMENT AGENCY AUSTRIA **umweltbundesamt**^U



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Federal Office for Spatial Development ARE



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



REGIERUNG
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

RESSORT UMWELT, RAUM, LAND-
UND WALDWIRTSCHAFT



Forest Research Institute
Baden-Württemberg



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Federal Office for the Environment FOEN



Handwerkskammer
für München und Oberbayern

LAND  KÄRNTEN



cmcc
Centro Euro-Mediterraneo
sui Cambiamenti Climatici

EURAC
research